

# Betriebs- und Montageanleitung

Diese Anleitung gilt für folgende Heizelemente mit Glimmer-Isolierwerkstoffen:

Glimmerheizbänder, Heizmanschetten  
Rahmenheizelemente, Schenkelheizkörper,  
Bodenheizplatten, Flachheizkörper, U- und L-Heizkörper,  
Sonderheizkörper

max. zulässige Betriebstemperatur : 300°C  
max. zulässige Leistung : bis 2,5 W/cm<sup>2</sup>

Die angegebene Betriebstemperatur der Heizelemente gilt nicht für die Anschlussleitung. Die Anschlussleitung muss gegebenenfalls der Anwendung angepasst werden.

Dieses Produkt ist ein elektrisches Betriebsmittel. Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage und Inbetriebnahme sorgfältig durch. Einwandfreie Funktion und die Betriebssicherheit sind nur dann gewährleistet, wenn bei der Montage sowohl die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für elektrische Installationen, als auch die speziellen Sicherheits- und Montageanweisungen dieser Anleitung beachtet werden. Das Heizelement darf nur gemäß folgender Anleitung genutzt werden. Für Schäden die durch Nichtbeachtung der Anleitung entstehen übernimmt die HEWID Heizelemente GmbH keine Haftung.

## Ausführung

Die Heizelemente bestehen aus einem Innenband, das den Heizleiterträger und dessen Isolation umfasst, sowie einem Spannband bzw. einer Eisenandruckplatte. Die elektrischen Anschlüsse sind aus dem Innenband herausgeführt und münden in einer Anschlussarmatur, die sich auf dem Spannband bzw. der Eisenandruckplatte befindet. Je nach Ausführung wird die Armatur als Kontakt- oder Kabelarmatur ausgeführt. Die Heizelemente sind nicht feuchtigkeitsgeschützt.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Heizelemente sind ausschließlich zur elektrischen Beheizung von Kunststoff-Verarbeitungsmaschinen, Werkzeugen, Verpackungsmaschinen, Recyclinganlagen und sonstigen verfahrenstechnischen Anwendungen vorgesehen. Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Der Hersteller haftet nicht für daraus resultierende Schäden; das Risiko dafür trägt in dem Fall alleine der Verwender! Ausnahmen vom bestimmungsgemäßen Gebrauch gibt es keine. Angegebene Lastgrenzen dürfen nicht überschritten werden. Die Heizelemente dürfen nur mit einer geeigneten Temperaturregelung betrieben werden. Die Einhaltung der vom Hersteller angegebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen gehört ebenso zur bestimmungsgemäßen Verwendung.

## **Haftung**

Eigenmächtige Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Die Beseitigung von Mängeln darf nur durch fachkundiges Personal vorgenommen werden. Unsere Haftung beschränkt sich auf Schäden, die bei bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind. Wir haften nicht für Sicherheitsmängel, die nach dem derzeitigen Stand der Technik noch nicht erkennbar sind.

Als Gewährleistungs-/Garantiedauer gilt die vertragliche vereinbarte Zeit.

## **Sicherheitshinweise**

Das Heizelement ist nicht für den Einsatz in Ex-Anlagen bestimmt. Das Heizelement darf nur mit einer geeigneten Temperaturregelung betrieben werden.

Im Umgang mit elektrischen Einrichtungen ist zu beachten:

Einbau, Wartung und Instandhaltung des Heizelementes ist Aufgabe einer Elektrofachkraft. Bei Störungen der Stromversorgung und/oder Schäden an der elektrischen Ausrüstung ist das Heizelement sofort abzuschalten. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht überbrückt, abmontiert, in ihrer Funktion verändert oder in anderer Form umgangen werden. Bei allen Arbeiten am Heizelement dieses stromlos schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Die Unfallverhütungsvorschriften im Betrieb des Verwenders sind zu beachten. Personen, die nicht befugt sind oder die unter Einfluss von Alkohol, sonstigen Drogen oder Medikamenten stehen, welche die Reaktionszeit beeinflussen, dürfen Heizelemente nicht bedienen oder instandhalten.

## **Einbau – Montage**

Das Heizelement darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzt werden.

Bei der Montage ist eine Deformation des Heizelementes zu vermeiden. Zylindrische Heizelemente können über den Durchmesser gespreizt werden. Schwierige Montagebedingungen sollten schon bei der Konstruktion berücksichtigt werden (Heizelement aus 2 Halbschalen vorsehen). Da die Wärmeübertragung der Heizelemente auf den zu beheizenden Körper durch Kontaktwärme erfolgt, muss das Heizelement fest und gleichmäßig an dem zu beheizenden Körper anliegen. Sollten mehrere Spannverschraubungen vorhanden sein, sind diese in wechselseitiger Folge fest anzuziehen. Bei zu geringer Wärmeabnahme entsteht im Heizelement ein Wärmestau, der zur Zerstörung des Heizelementes führen kann. Ein Überspritzen des Heizbandes mit Kunststoffmasse ist deshalb unter allen Umständen zu vermeiden.

### **Folgende Punkte sind zu beachten:**

1. Die gesamte Innenfläche des Heizelementes muss fest an dem zu beheizenden Körper anliegen.
2. Bohrungen, Nuten o. ä. unter dem Heizelement sind zu vermeiden. Gegebenenfalls empfiehlt sich der Einsatz eines Wärmeleitbleches.
3. Die Spannschrauben müssen fest und gleichmäßig angezogen werden
4. Einteilige Heizelemente ohne Scharnier mit 5 bis maximal 7 Nm  
Zweiteilige Heizelemente mit Scharnier mit 5 bis maximal 6 Nm  
Heizmanschetten mit Spannlaschen mit 5 bis maximal 7 Nm  
Heizmanschetten ohne Spannlaschen mit 5 bis maximal 7 Nm
5. Die Erdung des Heizelementes muss durch einen entsprechenden Einbau gewährleistet werden, sofern das Heizelement ohne Erdanschluss bestellt wurde.
6. Für die elektrische Zuleitung sind Kabel mit ausreichender Wärmebeständigkeit des Leiters und der Isolation vorzusehen.

**Inbetriebnahme - Betrieb**

Das Heizelement darf nur von ausgewiesenen und befugten Personen gehandhabt werden. Das Heizelement darf erst nach vollständiger Montage in Betrieb genommen werden.

Während der erstmaligen Inbetriebnahme bis zum Erreichen der Betriebstemperatur ist in mehreren zeitlichen Abständen der feste Sitz des Heizelementes zu überprüfen. Gegebenenfalls sind die Spansschrauben nachzuziehen.

Bei Heizelementen mit Feder-Spannvorrichtung ist darauf zu achten, dass der Dehnungsausgleich im betriebswarmen Zustand erhalten bleibt.

**Wartung**

Die regelmäßige Prüfung durch eine Elektrofachkraft ist obligatorisch. Die Periode richtet sich nach den betrieblichen Gegebenheiten und ist vom Anwender in Eigenverantwortung festzulegen und durchzuführen.

**Reparatur - Ersatzteile**

Reparaturen dürfen nur durch unser Servicepersonal oder Elektrofachkräfte vorgenommen werden. Ersatzteile bekommen Sie auf Anfrage von der HEWID Heizelemente GmbH. Für Schäden, die durch Verwendung von nicht durch die HEWID Heizelemente GmbH gelieferten und freigegebenen Ersatzteilen, Zubehör, Schmier- und Reinigungsmitteln entstehen, ist jegliche Haftung der HEWID Heizelemente GmbH ausgeschlossen.

**Demontage**

Soll das Heizelement später erneut verwendet werden, ist eine Deformierung des Heizelementes zu vermeiden.

Um eine leichte Demontage zu ermöglichen, sollten die Spansschrauben mit einem hitzebeständigen Schmiermittel behandelt werden.

**Lagerung**

Das Heizelement muss trocken und staubfrei gelagert werden. Bei zu feuchter Lagerung kann das verwendete Isoliermaterial Feuchtigkeit aufnehmen und es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.

**Entsorgung**

Bei der Entsorgung sind die im Betreiberland und an der Einsatzstelle zum Zeitpunkt der Entsorgung geltenden gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

**Hersteller:**

HEWID Heizelemente GmbH  
Miethepfad 6  
12307 Berlin

Ursprungsland: Bundesrepublik Deutschland

Neben dieser Anleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung, sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen sind vorbehalten.